BATTERIEDIAGNOSE

Vernetzung ist die Zukunft

Clemens Streng von Midtronics spricht im Interview mit asp AUTO SERVICE PRAXIS über die wachsende Bedeutung von Batteriemanagement-Lösungen.

Als einer der weltweit führenden Anbieter von Batteriemanagement-Produkten muss Midtronics mit der Entwicklung und Komplexität aktueller Batterie- und Elektrosysteme in den Fahrzeugen Schritt halten. So ermöglichen Midtronics-Lösungen heute ein komplettes Batterie-Wartungsmanagement und sind beispielsweise über ein Tablet steuerbar. asp hat mit Clemens Streng, Marketing Communication Manager EMEA, über aktuelle Marktanforderungen gesprochen.

Clemens Streng, Marketing Communication Manager EMEA, Midtronics

Foto: Midtronics

asp: *Warum ist der Batterieservice ein aktuelles Thema?*
C. Streng: Autos und ihre Technologie werden immer komplexer, was auch Auswirkungen auf die Batterienutzung hat. Die Start-Stopp-Funktionalität und deren Folgen für die Batterienutzung ist das beste Beispiel. Das Auto hat heute viele elektrische Verbraucher, die mit Batteriestrom weiterlaufen, wenn der Motor ausgeschaltet ist und das Auto anhält. Die heutige Batterietechnologie muss daher mehr leisten. Die Batterien müssen kostengünstiger sein und genauso lange halten. Das bringt entsprechende Anforderungen an die verwendeten Materialien und die entwickelten Technologien mit sich. Der Bereich Batteriemanagement wiederum muss sich an diese Änderungen der Batterietechnologie anpassen, da die Algorithmen auf Grundlage der Charakteristik der Batterietechnologie geschrieben werden.

asp: *Worauf kommt es nun beim Batterietesten an?*
C. Streng: Falsche Angaben führen zu falschen Ergebnissen. Daher muss jeder Schritt beim Testen und jeder Parameter der zu testenden Batterie berücksichtigt werden, beispielsweise ob sich die Batterie beim Testen im oder außerhalb des Fahrzeugs befindet, um welchen Batterietyp es sich handelt, um welche Norm, um welche Leistung und auch die Temperatur kann von Bedeutung sein. Wer seinen Kunden eine zuverlässige Auskunft und einen guten Service bieten will, der muss eine sorgfältige Prüfung durchführen.

asp: *Welches Produktportfolio bietet Midtronics an?*
C. Streng: Midtronics bietet Batteriemanagement-Lösungen, Diagnose- und Ladelösungen für jede Werkstatt, ob klein oder groß, freie oder Markenwerkstatt. Eine gute Werkstatt stellt sicher, dass sie mit geeignetem Werkzeug eine präventive Wartung ausführen kann, damit der Kunde nicht in die Not kommt, auf einen Pannendienst warten und eine neue Batterie kaufen zu müssen. Für die optimale Kundenzufriedenheit benötigt die Werkstatt ein Gerät, mit dem jede Batterie entsprechend getestet werden kann. Der Kunde erhält dann die Auskunft: Die Batterie ist in Ordnung, sie wird vom Mechaniker für einen geringen Betrag wieder aufgeladen oder es wird eine neue Batterie benötigt.

> **35 Prozent** der Pannen sind laut ADAC Pannenstatistik auf Batterieprobleme zurückzuführen.

asp: *Welche Rolle spielt das Thema Vernetzung bei Midtronics?*
C. Streng: Das ist sehr wichtig. Vernetzung ist die Zukunft – für Autos und die Ausrüstung und daher auch für die Werkstatt. Vielleicht werden wir schon bald über ein zentrales Diagnosegerät diskutieren, das mit allen anderen Geräten in der Werkstatt selbst kommuniziert, beispielsweise ein Tablet, auf dem sich dann auch eine Midtronics App befindet. Oder das Diagnosegerät kommuniziert remote mit dem Auto. Zwar müssen Batterietests an den Batteriepolen selbst durchgeführt werden, doch aus den OBD-Daten können wir Aussagen über den nächsten Service treffen.

asp: *Präventive Serviceleistungen sind im Kommen – ob Fahrwerks- oder Profiltiefenmessung. Hunter hat den Batterietest in seine Prüfstraße integriert. Welches Potenzial sehen Sie in präventiven Batterietests?*
C. Streng: Wenn wir wirklich präventive Batterietests in Europa etablieren können, wäre die Wirkung enorm. Denken Sie an die Vorteile für die gesamte Vertriebskette: Die Hersteller würden mehr Teile und Geräte verkaufen, genauso wie jeder Partner, vom Vertrieb über den Großhändler bis zur Werkstatt. Die Werkstatt könnte ihren Service verbessern und die Kundenzufriedenheit erhöhen. Und das Wichtigste: Der Kunde erhält einen besseren Service und vermeidet, dass sein Fahrzeug liegen bleibt. Denn 35 Prozent aller Autopannen sind laut ADAC auf Batterieprobleme zurückzuführen.

asp: *Midtronics hat sich auch intern umstrukturiert, was wurde verändert?*
C. Streng: Wir haben an unseren Prozessen gearbeitet. Wie viele Unternehmen, waren wir sehr produktfokussiert. Und auch wenn das Produkt Batteriemanagement-Technologie immer noch sehr wertvoll ist, genauso wie unser Know-how, mussten wir unser Hauptaugenmerk auf den Kunden richten. Schließlich können wir nur Batteriemanagement-Lösungen anbieten, die Mehrwert für unsere Kunden bieten – ob im Bereich Garantie, Service, Qualität, Kundenzufriedenheit oder Umsatzerhöhung – wenn wir die Batterie-Management-Systeme unserer Kunden verstehen.

Interview: Valeska Gehrke

Sichere und schnelle Diagnose: mit den Midtronics-Batterietestgeräten.